

Pressemitteilung 1.12.2025

Goodbye Kleinaspergle!

Landesmuseum Württemberg schickt „Botschafter des Keltenlands“ über den Atlantik - zur ersten großen Keltenausstellung in den USA

Im Januar 2026 heißt es im Landesmuseum Württemberg „*Goodbye Kleinaspergle!*“ – denn bedeutende eisenzeitliche Funde aus den Beständen des Museums treten eine außergewöhnliche Reise an. Als Hauptleihgaben werden sie Teil der ersten großen Keltenausstellung in den USA: „**Celtic Art Across the Ages**“, die vom **6. März bis 2. August 2026** in den renommierten **Harvard Art Museums** in Boston gezeigt wird.

Unter den 35 ausgeliehenen Objekten befinden sich auch einzigartige Funde aus dem Prunkgrab des **Kleinaspergle** bei Ludwigsburg, einem der bedeutendsten frühkeltischen Grabfunde in Mitteleuropa. Die berühmte **Bronzekanne** aus dem Kleinaspergle, ein Meisterwerk eisenzeitlicher Handwerkskunst, ziert sogar das Titelbild des Ausstellungskatalogs – ein sichtbares Zeichen für die internationale Strahlkraft der hiesigen Sammlungen.

„Unsere Objekte reisen als Botschafter des Keltenlands Baden-Württemberg in die USA“, betont **Sammlungsleiter Thomas Hoppe** vom Landesmuseum Württemberg, der seinerseits über ein Scholarship temporär nach Harvard folgen wird. „Die Einladung zur ersten Keltenausstellung in Nordamerika unterstreicht die wissenschaftliche und kulturhistorische Bedeutung unserer Bestände. Sie zeigt zugleich, wie lebendig und international vernetzt archäologische Forschung heute ist.“

Mit der Ausstellung „**Celtic Art Across the Ages**“ widmen sich die Harvard Art Museums erstmals umfassend der Kunst und Kultur der Kelten – von ihren Ursprüngen in der Eisenzeit bis zu ihren Nachwirkungen in der Moderne. Zahlreiche Exponate führender archäologischer Museen aus Italien, der Schweiz, Österreich, Deutschland, Frankreich, England, Schottland und Irland zeichnen ein facettenreiches Bild der faszinierenden Kultur.

Führung zum Abschied der Keltenfunde am 10. Dezember

Bevor die einzigartigen Objekte ihre Reise über den Atlantik antreten, lädt das Landesmuseum zu einer besonderen **Abschiedsführung** ein: Am **Mittwoch, 10. Dezember 2025, um 15 Uhr** führt Sammlungsleiter Thomas Hoppe durch die Präsentation im Alten Schloss Stuttgart und gibt spannende Einblicke in die Geschichte der Kleinaspergle-Funde sowie in die Vorbereitungen der internationalen Ausstellung.

Für die Besucher*innen in Baden-Württemberg bietet sich noch bis **Januar 2026** die Gelegenheit, die berühmten Funde im Alten Schloss Stuttgart zu sehen. Nach ihrer Rückkehr im Herbst 2026 werden die „Botschafter des Keltenlands“ wieder Teil der Dauerausstellung sein.

Führung:

Goodbye Kleinaspergle – Abschiedsführung mit Sammlungsleiter Thomas Hoppe

Mittwoch, 10. Dezember 2025, 15 Uhr, Altes Schloss Stuttgart

Weitere Informationen:

www.landesmuseum-bw.de

www.harvardartmuseums.org/exhibitions/6342/celtic-art-across-the-ages

47/25

Anke Bauer

Pressereferentin

Abt. „Kommunikation und Kulturvermittlung“

Tel +49 711 89 535 150

presse@landesmuseum-stuttgart.de